

Merkblatt

LOV-Schriften V. 6.0 (Frakturschriften, spitze Schreibschriften, Antiquaschriften)

LOV-Schriften sind vollfunktional OpenType-programmiert und erzeugen selbsttätig einen nach den Fraktursatzregeln gesetzten Text mit Lang-f und Ligaturen, vorausgesetzt das Textprogramm ist ausreichend OpenType-fähig. Zip-Dateien enthalten zusätzlich zu den Normalschnitten fette und Zierschnitte; letztere werden mit Kursiv gewählt.

Zeichenbestand

Alle LOV-Schriften enthalten den vollständigen ANSI-Zeichensatz. Die LOV-Druckschriften enthalten zusätzlich das lange f, die Ligaturen ch, ck, ff, fi, fl, ft ll, fch, fi, ff, ft, tz, ffi, fft, fh, fk, fl, fs, ffi, fft sowie \overline{m} , \overline{n} (Doppel-m/n) und den Bindehemmer (unsichtbares breiteloses Trennzeichen). Die LOV-Frakturdruckschriften enthalten zusätzlich \mathfrak{r} (rundes r) und \mathfrak{a} , \mathfrak{o} , \mathfrak{u} , \mathfrak{A} , \mathfrak{O} , \mathfrak{U} (Umlaute mit übergesetztem e). Die LOV-Schreibschriften enthalten zusätzlich zum ANSI-Satz das lange f, die \mathfrak{fl} -, \mathfrak{ff} - und \mathfrak{fz} -Ligatur, \overline{m} , \overline{n} und Zeichen, die ein schreibgerechtes Schriftbild erzeugen. Außerdem enthalten alle LOV-Schriften über achtzig weitere Zusatzzeichen.

LOV-Schriften anwenden

Ein OpenType-fähiges Textprogramm und ein Dokument öffnen, eine LOV-Schrift wählen und einen Text schreiben oder einen fertigen Antiquatext öffnen und für ihn eine LOV-Schrift wählen. Dabei entsteht selbsttätig ein nach den Fraktursatzregeln gesetzter Text mit Lang-f und Ligaturen.

Alternativ- und Zusatzzeichen

Um Texte mit besonderem Schriftbild zu erzeugen oder um weitere Zeichen zu ergänzen, enthalten LOV-Schriften als Alternativzeichen Umlaute mit übergesetztem e, rundes r, überstrichenes m und n anstelle eines Doppel-m/n sowie als Zusatzzeichen Satzzeichen, Symbole und grafische Elemente. Für diese Zeichen gibt es drei Setzverfahren:

1. OpenType-Gruppen: „Standardligaturen (liga)“ enthält alle OpenType-Fraktursatzregeln. Bei Wahl weiterer OpenType-Gruppen können Alternativzeichen gesetzt werden: salt (Stylistic Alternates) für e-Umlaute, hist (Historical Forms) für das runde r und hlig (Historical Ligatures) für das überstrichene m und n. Diese Gruppen können nicht in allen Textprogrammen einzeln gewählt werden. Zusatzzeichen müssen nach Verfahren 2 oder 3 gesetzt werden.
2. Das Akut / Bindehemmer-System ist in allen LOV-Schriften enthalten: Durch Setzen des Akutakzent-Zeichens (setzt den Bindehemmer) können weitere Zeichen gesetzt und Fehler berichtigt werden. Das Akutakzent-Zeichen vor ä, ö, ü, Ä, Ö, Ü, mm, nn, r erzeugt die Alternativzeichen \mathfrak{a} , \mathfrak{o} , \mathfrak{u} , \mathfrak{A} , \mathfrak{O} , \mathfrak{U} , \overline{m} , \overline{n} , \mathfrak{r} und vor bestimmten Zeichen und Zahlen Zusatzzeichen wie Satzzeichen, Symbole und grafische Elemente (s. Zeichentabellen). Das Akut-System ist ohne Hilfsprogramm nutzbar, könnte aber evtl. Textsuche und Wortbildung stören.
3. LOVFraktur: Die Anwendung des Hilfsprogramms LOVFraktur (erhältlich auf www.ligafaktur.de) ist die einfachste Art, alle Alternativ- und Zusatzzeichen der LOV-Schriften optimal zu nutzen, Texte zu sperren, Satzfehler zu berichtigen und die Nachteile der Verfahren 1 und 2 zu vermeiden.

Fehlerbehandlung

Keine vollfunktionale OpenType-Frakturschrift kann völlig satzfehlerfrei programmiert werden. Um evtl. Fehler zu berichtigen, genügt das Setzen des Bindehemmers oder Akut-Zeichens zwischen eine nicht erlaubte Ligatur, um sie zu trennen, und vor oder hinter eine fälschlich offene Ligatur, um sie zu schließen. Vor ein s gesetzt, entsteht ein Lang-f, hinter ein Lang-f gesetzt, ein Rund-s.

Nutzungsbedingungen

Die Schriften dürfen kostenlos angewendet, jedoch nicht öffentlich angeboten, kommerziell verteilt oder mit Gewinnabsicht verwertet werden. Die Schriften dürfen nicht verändert, Zeichen und OpenType-Programmierung nicht in andere Schriften übertragen werden.

Zusatzzeichen-Tabellen des Akut / Bindehemmer-Systems

Die Zeichen rechts werden durch Drücken und Loslassen der Akutakzent-Taste (setzt den Bindehemmer) und Eingabe der Zeichen links gesetzt, z. B. ´14 = ¼

Hinweis: Die Zeichenanzeige nach diesem Verfahren setzt eine uneingeschränkte OpenType-Fähigkeit des Textprogramms voraus. Anderenfalls erscheinen nur die Eingabezeichen. Die Tabellenzeichen können aber auch ohne Anwendung dieses Systems mit dem Programm LOVFraktur gesetzt werden, denn die Akut-Zeichen können die Durchsuchbarkeit der Texte behindern und bei Textanzeige mit einer anderen Schrift als Zeichen erscheinen.

Wichtige Satzzeichen, etc.			Weitere Zeichen		Weitere Zeichen	
v	”	Dt. Anführungszeichen	13	→	49	✕
V	,		14	¼	50	☒
b	“		15	←	51	⊗
B	‘		16	↑	52	⌞
d	»	Fr.-dt. Anführungszeichen	17	↓	53	⌋
D	>		18	↗	54	⚠
g	«		19	↔	55	⚙
G	<		20	⚡	56	⚓
'	,	Auslassungszeichen (Apostroph)	21	↪	57	🔗
-	—	Gedankenstrich	22	➡	58	📍
•	...	Auslassungspunkte (Ellipse)	23	▶	59	😊
etc.	ℳ	nicht in Antiqua- und Schreibschriften	24	☞	60	😞
			25	<	61	🔌
			26	>	62	🔑
			27	<	63	🔒
			28	>	64	🔓
			29	65	✍
			30	—	66	✓
			31		67	✕
			32		68	⊘
			33	//	69	🔍
			34	¾	70	🕒
			35		71	Y
			36	///	72	⋈
			37	≈	73	†
			38	≡	74	∞
			39	≡	75	⊙
			40	⚡	76	📄
			41	□	77	🕒
			42	■	78	✉
			43	○	79	✉
			44	⦿	80	👥
			45	●	81	✳
			46	◇	82	🚩
			47	◊	83	🌲
			48	☆	84	🌟
Leerzeichen (_ = Leerzeichen)						
0_	—	Breitloses Leer				
1_	—	Haarbreites Leer				
2_	—	Schmales Leer				
3_	—	Breitloses Leer geschützt				
4_	—	Schmales Leer geschützt				
5_	—	Leer geschützt				
Weitere Zeichen						
01	•	Mittelpunkt				
02	•	Markierungspunkt				
03	±					
04	×	Mal-Zeichen				
05	—	Geviertstrich				
06	!					
07	‰					
08	©					
09	®					
10	≈	Weicher Bindestrich				
11	≈	Geschützter Bindestrich				
12	½					